

Artikel vom 14.04.2024

Mitteilung an die Medien nach Aussprache

Kreisvorsitzender Stefan Huber erklärt sich erstmals nach Krankheit



Am vergangenen Freitag hat sich der CSU-Kreisvorstand Ingolstadt getroffen. Nach der Erkrankung des Kreisvorsitzenden war es die erste Möglichkeit, den Bericht der Kassenprüfer mit allen Beteiligten zu besprechen. Eine Beschlussfassung war an diesem Abend nicht vorgesehen. Nach der Aussprache hat sich der Kreisvorstand mit breiter Mehrheit darauf verständigt, zu einer weiteren Sitzung zusammenzukommen, um die von den Kassenprüfern angeregten klarstellenden Beschlüsse nachzuholen.

Dazu erklärt der Kreisvorsitzende Stefan Huber:

Die Diskussionen und Berichterstattungen über den CSU Kreisverband Ingolstadt haben in den vergangenen Wochen zu vielen Fragen innerhalb unserer Partei und der Ingolstädter Bevölkerung geführt. Als Kreisvorsitzender habe ich die Gesamtverantwortung für die CSU Ingolstadt. Dieser Verantwortung bin ich, auch aus gesundheitlichen Gründen, in den letzten Monaten nicht ausreichend nachgekommen. Das bedauere ich. Als Konsequenz der Hinweise unserer Kassenprüfer erarbeiten wir im Moment eine Geschäftsordnung, die die Verantwortlichkeiten in der Verwaltung unserer Partei klar verteilt.